

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 13

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

derart, daß die eine Seite der Gegenstände je 4 mm breit nach außen, die andere innen umgelegt wurde.

Um sich selbst von der Güte dieser Methode resp. dieses Mittels überzeugen zu können, stehen etwaigen Interessenten gelötete Muster, die mittels dieses Verfahrens bewirkt wurden, seitens des Erfinders zur Verfügung, auch ist derselbe zur Erteilung jeder gewünschten Auskunft gerne bereit. Jedenfalls wäre es von großem Interesse, aus Fachkreisen zu hören, ob man fortan befriedigende Resultate mit diesem fragl. Mittel erzielt.

Elektrische „Wünschelrute“. Es erregt nicht geringes Aufsehen, als vor etwa drei Jahren der amerikanische Ingenieur Frederick Brown aus Chicago die ersten Versuche machte, um Erzlager mit Hilfe der Elektrizität festzustellen, also den elektrischen Strom gewissermaßen als Wünschelrute zu benutzen. Mittlerweile sind die von Brown geschaffenen Patente von einer Gesellschaft angekauft worden, die sich danach als Electrical Metal Locating Company (Elektrische Erzausfindungsgesellschaft) konstituiert hat. Nach einem Bericht im Pariser „Cosmos“ sind die Unternehmungen von Erfolg begleitet gewesen. Die Grundlage des neuen Verfahrens beruht im wesentlichen auf der Messung des Widerstandes, den der Erdboden auf gewisse Strecken dem Durchgang eines elektrischen Stromes entgegensetzt. Es werden zwei Elektroden bis zu gewisser Tiefe in den Boden gesenkt, und die Stärke des zwischen ihnen übertragenen elektrischen Stromes wird mit Hilfe eines Apparates nach Art der bekannten Wheatstoneschen Brücke gemessen. Wenn diese Reflektierungen der Reihe nach in verschiedenen Richtungen vorgenommen werden, so können sie mit großer Sicherheit den Verlauf einer Metallader bestimmen, indem durch die erhaltenden Bestandteile des Bodens dessen Leitungsfähigkeit gegenüber dem elektrischen Strom beträchtlich vermehrt wird. Ist in dem untersuchten Gebiet kein nennenswertes Erzlager vorhanden, so werden die Messungen des Bodenwiderstandes in allen Richtungen ziemlich gleiche Ziffern ergeben. Da die Arbeiten schnell vor sich gehen, so kommt es nicht darauf an, der Sicherheit wegen einige Messungen mehr zu veranstalten. Im amerikanischen Felsengebirge innerhalb des Staates Montana fand man z. B. zunächst einen elektrischen Widerstand des Bodens von 54,000 Ohm, der dann plötzlich auf den geringen Betrag von 60 Ohm sank, und damit hatte man ein sehr reiches Kupferlager gefunden. Erfolgreiche Erzsuche sind bisher bis auf 182 m Tiefe unter der Erdoberfläche vorgenommen worden. Zur Erleichterung der Arbeiten werden die beiden Stationen durch Telephon verbunden. Durch die Ingenieure Daft und Williams hat das Verfahren noch weitere Verbesserungen erhalten, die gleichfalls zur Bildung einer Gesellschaft geführt haben. Angeblich sind auf diese Weise bereits Kupferlager in Cornwallis, Bleiglanzlager in Wales und endlich goldhaltige Ader in Sibirien und Alaska entdeckt worden.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

314. Welche Schweizer-Firma liefert äußerst starke Fußwinden für den Wiederverkauf? Es handelt sich um einige hundert Stück. Offerten mit äußerster Preisangabe und Rabattsätzen unter Chiffre 314 befördert die Expedition.

315. Wer liefert eschene Schaufel- und Pickelstiele? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 315 an die Expedition.

316. Wer liefert kleine leichte Säcke für 5 und 10 Kilo Postsendungen (Holzwaren)? Gesl. Offerten an Emile Weiss, Radtammfabrik, Aigle.

317 a. Wer hat Schreinerwerkzeug und gebrauchte Hobel-

bänke billigst abzugeben? b. Wer ist Lieferant von dünnen Bindenbrettern? Offerten unter Chiffre 317 vermittelt die Exped.

318. Wer hätte leichtere, gebrauchte Transmissionssteile, wie Riemenscheiben, Hängesupports etc., billigst abzugeben? Offerten mit Preisangaben erbeten unter Chiffre 318 an die Exped.

319. Kann mir jemand die Substanzen angeben, welche es für ein gutes Gahnenfett braucht?

320. Wer verfertigt oder ist Lieferant von Aluminiumblechröhren mit und ohne Naht, 60 cm lang, 50 mm Durchmesser?

321. Wer ist in der Lage, Anleitung oder Auskunft zu geben über vorteilhaft eingerichtete Feuerung mit Holzabfällen von Schreinereimaschinen (Säge- und Hobelspäne) in einem Cornwallfessel? Wir verwenden gegenwärtig schon solche; dieselben können aber nicht genügend aufgebraucht werden. Wir wünschen deshalb mit einem Fachkundigen in Verbindung zu treten direkt unter B. C. Bocksch Nr. 375 Delsberg.

322. Wer hätte einen noch gut erhaltenen Benzinmotor mit elektr. Zündung von 5 bis 6 PS billig abzugeben? Fraglicher Motor dient zum Dreschen und soll womöglich leicht beschaffen sein. Gesl. Offerten unter Chiffre 322 an die Expedition.

323. Welche mechanische Werkstätte würde die Fabrikation von kleinen Turbinen zum Anschluß an die Hauswasserleitungen übernehmen?

324. Wer würde die Fabrikation einer neu konstruierten und bewährten Waschmaschine für Hand- und Motorbetrieb übernehmen?

325. Welche Fabrik liefert die sogenannten Verzierungen für eiserne Grabkreuze, zum Selbstgebrauch und Wiederverkauf? Offerten mit Zeichnungen an J. Weibel, Spenglerei, Mumpf (Aargau).

326. Wer liefert gegen Kassa ganz dünne, saubere, rot-tannene Läden von circa je 100 m² auf 15, 18, 21, 24, 30 mm Dicke? Offerten unter Chiffre 326 an die Expedition.

327. Wer liefert ganz feines Holzmehl von heller Farbe? Offerten erbeten an Gebr. Scheidegger, Laufen, Jura.

328. Hätte vielleicht jemand eine eiserne Riemenscheibe von 1000 bis 1100 mm Durchmesser, 300 mm breit, sofort abzugeben? Offerten mit Preis- und Gewichtsangabe an A. Verch, Sägerei und Holzhandlung, Grünematt (Emmental).

329. Wer erstellt in Zürich autographische Illustrationen und Kalligraphien? Offerten an M. Gehrig, Zürich V.

330. Wer besorgt in Zürich kleinere Schnitzarbeiten als Nebendienst? M. Gehrig, Zürich V.

331. Bin im Falle, für meinen einfachen Sägegang einen neuen Sägewagen zu beschaffen, 9 m lang und 1,40 m breit. Hätte vielleicht jemand einen solchen in diesen Dimensionen von einer eingegangenen Säge? Mein jetziger Sägewagen ist von Holz, wäre eventuell ein eiserner vorzuziehen? Wer würde einen solchen liefern und wie hoch käme derselbe im Preis? Offerten unter Chiffre 331 an die Expedition.

332. Wer hat einen guten Benzinmotor von 1/2 PS abzugeben? Offerten mit Angabe des Systems an A. Güdel, Maschinenfabrikant in Biel.

Kanderner

Feuerfeste Steine „Erde“

der Thonwerke Kandern

1390 a 05

(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon
No. 2977.

Baumaterialienhandlung
BASEL.

Telegr.-Adr.:
Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 279. Wenden Sie sich an H. Keller & Co. in Pratteln, bestiegerichtete Verzinkerei der Schweiz.

Auf Frage 281. Vietha & Cie., Grisch (Graubd.) haben Vorrat in Tannen-, Ahorn-, Buchenholz etc. in gangbaren Dimensionen.

Auf Frage 282. Chlorkalk liefert waggonweise Friedrich Beck, Bönach bei Basel.

Auf Frage 284. Bettladen Louis XV, poliert, liefert in billigster und sauberster Ausführung die mech. Schreinerei von Emanuel Stoffel, Widnau (St. Gallen).

Auf Frage 283. Schilfrohre waggonweise oder sonst in größeren Quantitäten liefert Fritz Madörny, Basel.

Auf Frage 285. Als ein vollkommen wetterfester Anstrich ist das nach allen Richtungen, z. B. gegen Wasser, gegen Frost, gegen direktes Feuer erprobte Indurin zu empfehlen. Zu beziehen bei Martin Keller, Zürich I.

Auf Frage 287 a und b. Maschinenbohrer und Gummibandagen, sowie Kitt zum Befestigen der Gummibandagen auf die Sägerollen liefert vorteilhaft Richard Pfrenger, Basel.

Auf Frage 287 b. Lieferant von Gummibandagen für Bandsägerollen ist Alfred Winterhalter, z. Meerspferd, St. Gallen.

Auf Frage 287 b. Gummibandagen auf Bandsägerollen liefert Friedrich Beck, Lörrach bei Basel.

Auf Frage 291. Für Farbtröge wäre besser Lärchenholz anstatt Birch-pine, da dieses wenig weißes Holz hat und viel solider ist.

Auf Frage 292. Wenden Sie sich gest. an Emile Weiss, Maschinenbauwerkstätte in Aigle.

Auf Frage 296. Rollwagen für Holztransport oder Äschen resp. Abfälle und Lager hierzu liefert billigst die A. G. Drenstein & Koppel, Vertreter: Joseph Wormser, Zürich.

Auf Frage 299. Zum Löten von Bandsägeblättern ist das beste und einfachste Lötpräparat zu beziehen bei H. Lang-Schweizer, Lötpräparatfabrik, Basel.

Auf Frage 299. Bandsägenlötapparate liefert in verschiedenen Ausführungen Richard Pfrenger, Basel.

Auf Frage 299. Zum Löten von Bandsägeblättern kann ich Ihnen einen schon mehr als 20 Jahre vorzüglich bewährten Apparat liefern, der zudem noch sehr billig ist. Friedrich Beck, Lörrach bei Basel.

Auf Frage 299. Schlaglot speziell zum Löten von Bandsägeblättern erhalten Sie bei E. Widmer & Auf, Luzern.

Auf Frage 299 und 307. Als besten Apparat zum Löten von Bandsägen empfehle ich den Bandsägenlötapparat „Ulmia“. Prospekte mit Preisen gratis und franko zu Diensten. F. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 299. Lötapparate für Bandsägeblätter liefert die Firma G. Meyer, Burgdorf.

Auf Frage 303. Riemenscheiben, zweiteilig, 1200 mm Dm., hat billig abzugeben G. Zink, Maschinenfabrik, Olten-Trimbach.

Auf Frage 303. Eine zweiteilige schmiedeeiserne Riemenscheibe, 1300 mm Diam., 135 mm breit, mit zweiteiliger Büchse, 55 mm Bohrung, zum Preise von Fr. 50, Hälfte Ankaufspreis, hat abzugeben J. Maag, Mech., Zürich V, Sidmattstrasse 10.

Auf Frage 306. Würden mit Fragesteller gerne in Verbindung treten. G. Bodmer & Cie., Neftenbach (Zürich).

Auf Frage 306. Bin Verkäufer einer gut erhaltenen Kehlmaschine, schweres Modell, mit verschiedenen Apparaten und einer großen Anzahl Kehlmesser. Jacques Furrer, Elektrische Zentrale, Weesen.

Auf Frage 307. Kleine Ofen und Apparate speziell zum Löten von Bandsägeblättern liefern billig sofort ab Lager G. Widmer & Auf, Luzern.

Auf Frage 307. Am billigsten und besten Löten Sie mit dem neuen Bandsägelötapparat von Will & Comp., Biel. Verslangen Sie Prospekte.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Die Bauarbeiten für Erstellung eines Perrondaches am Aufnahmgebäude der Station Sulgen (circa 5500 Kg. Eisenkonstruktion und circa 120 m² Dacheindeckung). Pläne und Vorschriften im Bureau des Obergeringens des Kreises IV in St. Gallen und Offerten werden dort bis 8. Juli entgegengenommen.

Zürich. Erweiterung des Wasserleitungsnetzes in Kilchberg b. Z., circa 670 m mit 14 Hydranten. Pläne und Bauvorschriften, sowie Eingabeformulare auf der Gemeindefassantlei. Offerten bis 8. Juli an den Präsidenten der Wasserkommission, Gemeinderat A. Dangel, Architekt.

St. Gallen. Der innere Ausbau des Primarschulhauses in Schänis soll einer durchgreifenden Renovation unterzogen werden. Auskunft erteilt der Präsident des Primarschulrates, E. Weber zum „Löwen“ in Schänis.

Aargau. Im Schulhause zu Suhr sind 1. 3 Kachelöfen neu aufzusetzen, 2. an 12 Fenstern zum Zwecke der Ventilation Klappflügel anzubringen. Schriftliche Uebernahmsofferten mit Preisangaben bis Mittwoch den 5. Juli an den Gemeinderat Suhr.

Bern. Die Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gipser-, Maler- und Hafnerarbeiten zum Neubau eines Wirtschafts- und Pensionatsgebäudes für O. Läderach, Sohn, auf dem „Gut“ in Metendorf. Pläne, Devis und Bedingungen beim Bauherrn. Offerten an denselben bis 10. Juli.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Erstellung einer Hydrantenanlage und Erweiterung der Hauswasser-versorgung im Bahnhof Buchs. Auskunft wird im Bureau des Obergeringens des Kreises IV in St. Gallen erteilt und Offerten werden dort bis 30. Juni entgegengenommen.

Bern. Die Erd-, Maurer-, Massivdecken-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten, sowie der Vinoleumbelag, Klostertanzen und Warmwasser-Heizungsanlage für den Neubau der Männerabteilung in der seeländischen Verpflegungsanstalt in Worben. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare bei der Direktion der Anstalt in Worben und bei Römer & Fehlbauer, Architekten in Biel. Uebernahmsofferten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für den Neubau der Männerabteilung in Worben“ bis den 5. Juli franko an die Direktion der Anstalt in Worben.

St. Gallen. Die Kommission der Gesellschaft für Arbeiterwohnungs-fürsorge in St. Gallen und Umgebung eröffnet für die im Hagenbuch (St. Fiden) zu erstellenden Wohnhäuser Konkurrenz über folgende Arbeiten: Maurer-, Zimmer-, Schlosser-, Maler- und Tapezierarbeiten, Terrazzoöben, elektrische Lantwerke und Eisenlieferung. Eingabeformulare, Pläne etc. auf dem Bau-bureau im Hagenbuch. Offerten bis den 28. Juni verschlossen mit Aufschrift „Arbeiterwohnungen“ an den Vizepräsidenten der Baukommission, Alfred Müller, Ingenieur, in St. Gallen.

Bern. Die Schulgemeinde Suberg-Rothhofen gedenkt sofort anzuschaffen folgende Turngeräte: 1 Reck, 1 Barren, 2 Sprungbretter und 25 neue Turnstäbe. Auskunft erteilt S. Röhlsberger, Präsident der Schulkommission, bei welchem Offerten bis 2. Juli einzureichen sind.

St. Gallen. Umbau Hotel Schwanen Wil. Die Erd-, Maurer-, Verputz-, Kunststein-, Schmied-, Schlosser-, Zimmer-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, sowie die T-Eisenlieferung. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare auf dem Bureau von P. Trumiger, Architekt in Wil. Offerten an denselben bis 28. Juni.

Tessin. Ausführung der Zentralheizung (Warmwasser) im Schulhaus von Locarno. Eingabetermin 15. Juli, 5 Uhr abends. Eingaben an den Gemeinderat von Locarno. Näheres durch den Stadtgenieur von Locarno, täglich 2—6 Uhr nachmittags im Stadthaus.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Liefern und Legen von circa 600 m Muffenröhren samt Zubehör für die Erweiterung der Gasbeleuchtungsanlage im Bahnhof Norschach. Auskunft wird im Bureau des Obergeringens des Kreises IV in St. Gallen erteilt und Offerten werden dort bis 30. Juni entgegengenommen.

Thurgau. Bezirksgebäude in Münchwilen. Maurer-, Steinhauer- (Granit, Sand- und Kunststein), Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten, Blitzableiteranlage, sowie Lieferung von circa 7000 Kg. T-Balken. Zeichnungen, Vorausmaße und Baubeschriebe bei Alb. Brenner, Architekt, Frauenfeld. Offerten bis 5. Juli verschlossen mit der Aufschrift „Bauarbeiten Bezirksgebäude Münchwilen“ an Vorsteher Thalman in Münchwilen.

C. F. Weber

Dachpappen- und Teerprodukte - Fabriken

Muttenz - Basel

Älteste und grösste Firma der Branche, gegründet 1846

empfehlte sich zur Lieferung von

1^a Asphaltdachpappen

mit Sand-, Sägmehl- und ohne Bestreuung.

Asphalt-Isolierplatten

in nur prima Qualität, mit Papp- und Filzeinlage zur Abdeckung v. Fundamenten, Brücken, Viadukten, Tunnels etc.

790 b 05
Telegr.-Adr.: Dachpappfabrik. — Telephon 4317.